



Pressemitteilung der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Lehrerverbände (abl) vom 26.06.2023

Bamberger Erklärung der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Lehrerverbände (abl): Bayerische Bildung muss auch künftig auf festen Grundpfeilern aufbauen!

Die in der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Lehrerverbände (abl) zusammengeschlossenen Verbände Bayerischer Philologenverband (bpv), Bayerischer Realschullehrerverband (brlv), Katholische Erziehergemeinschaft in Bayern (KEG) und Verband der Lehrkräfte an beruflichen Schulen in Bayern (VLB) fordern im Vorfeld der Landtagswahlen von den demokratischen Parteien ein klares Bekenntnis zu folgenden Grundlagen bester Bildung in Bayern:

1. Stärkung der differenzierten Schularten, die gleichberechtigt nebeneinander stehen (Grundschule, Förderschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium, Berufliche Schulen).
2. Keine Aufweichung von Leistungsanforderungen und Qualität der jeweiligen differenzierten Schulabschlüsse.
3. Erhalt der verbindlichen Übertrittsempfehlung nach der 4-jährigen Grundschule.
4. Perspektivischer Anschluss nach jedem allgemein- und berufsbildenden Schulabschluss.
5. Ausbau bzw. Optimierung der schulartenspezifischen Lehrkräfteausbildung und bessere Ausstattung der ersten Phase der Lehrkräfteausbildung an den Universitäten.
6. Erhalt des 24-monatigen Vorbereitungsdienstes (zweite Phase der Lehrkräfteausbildung) für alle Lehrämter.



Bayerischer
Realschullehrerverband (**brlv**)
Dachauer Str. 44a
80335 München
Tel. (089) 55 38 76
Fax (089) 55 38 19



Bayerischer
Philologenverband (**bpv**)
Arnulfstraße 297
80639 München
Tel. (089) 7 46 16 3-0
Fax (089) 7 21 10 73



Katholische
Erziehergemeinschaft in Bayern
(**KEG**)
Herzogspitalstr. 13/IV
80331 München
Tel. (089) 23 68 57 70 0
Fax (089) 2 60 63 87



Verband der Lehrkräfte an
beruflichen Schulen in Bayern
(**VLB**)
Dachauer Str. 4
80335 München
Tel. (089) 59 52 70
Fax (089) 5 50 44 43